

ÜBER DAS TRIO

Jugendliche Frische, Leidenschaft auf der Bühne und spielerische Qualität, die auf profunder Kenntnis von Klanggestaltung und kammermusikalischen Strukturen basiert. So lässt sich die musikalische Dreieinigkeit beschreiben, die seit 2009 als TRIO ALBA* zu hören ist.

Gegründet wurde das Trio von der deutschen Geigerin Livia Sellin, der chinesisch-österreichischen Pianistin Chengcheng Zhao und dem italienisch-österreichischen Cellisten Philipp Comploi zum gemeinsamen Kammermusikstudium bei Prof. Chia Chou an der Musikuniversität Graz. Schon bald führten Wettbewerbserfolge die drei zu ersten Konzerten ins In- und Ausland, unter anderem nach Shanghai, ins National Centre for Performing Arts in Peking und zum Kammermusikfest Lockenhaus.

Heute, 10 Jahre später, hat sich das Trio in der internationalen Kammermusikszene fest etabliert: Es ist wiederholt Gast bei internationalen Festivals und in den Reihen großer Konzerthäuser, u.a. beim Schleswig-Holstein-Festival, im Concertgebouw Amsterdam, Konzerthaus Wien, Musikverein Wien, Musikverein Graz, Quincena Musical in Spanien, beim weltgrößten Kammermusikfestival in Ottawa oder im 2000 Personen fassenden Teatro Gran Rex in Buenos Aires. Tourneen führten das Ensemble nicht nur in zahlreiche europäische Länder, sondern bereits auf alle fünf Kontinente, nach Nord- und Südamerika, China, Marokko und Australien.



Beim deutschen Klassik-Label "Musikproduktion Dabringhaus und Grimm" (MDG) hat das Trio Alba drei CDs aufgenommen: die Klaviertrios von Felix Mendelssohn-Bartholdy, die Trio-Phantasie und die Ballade für Klavierquartett (gemeinsam mit dem Bratschisten Wen Xiao Zheng) des österreichischen Komponisten Joseph Marx sowie das Klaviertrio in Es-Dur und das „Notturmo“ von Franz Schubert. Neben begeisterten internationalen Kritiken erhielt das Trio für seine Einspielungen schon zwei Mal den Pasticcio-Preis des österreichischen Klassiksenders Ö1.

In der diesjährigen Saison wird das Trio unter anderem im Konzerthaus Wien, in Innsbruck, beim Heidelberg Frühling, beim Südtirol Festival Meran, beim Festival Grafenegg, im Berliner Konzerthaus, in Belgien, Holland, der Schweiz und im Teatro Mayor in Bogotá (Kolumbien) zu hören sein.

Vermeehrt unterstützt wird das Trio bei seinen Konzertreisen vom österreichischen Außenministerium, seitdem es 2016 in das Programm „New Austrian Sound of Music“ gewählt wurde.

* TRIO ALBA - eine Anspielung auf alba (ital. Sonnenaufgang, Morgenröte) und das schwedische Lied „Se solen sjunker“, das Franz Schubert zum zweiten Satz seines Klaviertrios in Es-Dur anregte.

(Stand Januar 2019. Änderungen nur nach Absprache.)